

MINISTERUL EDUCAȚIEI NAȚIONALE

LBRIS

We know
books

Giorgio Motta

Elżbieta Krulak-Kempisty

Dagmar Glück

Kerstin Reinke

Andreea Rusen

Evemarie Draganovici

Limba modernă Germană

Nivel A2.2

art

Klett

Modul 1: Mein Körper und meine Gesundheit

S. 12–13

Wir lernen ...

Wortschatz

Grammatik

Phonetik

Lektion 1.1: Glück im Unglück

S. 14–21

- über einen Unfall berichten
- sagen, warum etwas passiert ist
- einen Notruf machen
- die Körperteile benennen
- ein Gespräch beim Arzt führen
- Informationen aus einem Prospekt vergleichen

- Notruf
- Körperteile
- beim Arzt

- Perfekt bei trennbaren Verben
- *können* und *wollen* im Präteritum
- Partizip II ohne *ge-*
- Nebensätze mit *weil* im Perfekt
- Superlativ in der Adjektivdeklinatation

- Wortakzent in trennbaren Verben (Perfekt)
- Würfelrätsel-Spiel als Wiederholung phonetischer Themen (Bewusstmachung)

Lektion 1.2: Ein großer Fehler

S. 22–29

- eine Entschuldigung schreiben
- über Krankheiten und Symptome sprechen
- nach dem Befinden fragen und sagen, wie es uns geht
- über Fehler und Strafen sprechen
- sich bei jemandem entschuldigen

- Krankheiten und Symptome
- Befinden
- Fehler und Strafen

- *weil* und *denn*
- Pronomen im Nominativ und im Dativ
- *müssen* im Präteritum
- Nebensätze mit *wenn* (*konditional*)

- Satzmelodie in *Warum*-Fragen
- Ang-Laut

Lektion 1.3: Du bist toll, wie du bist

S. 30–37

- über gesunde Ernährung und einen gesunden Lebensstil sprechen
- Lebensmittel benennen
- einen Ernährungsplan verstehen und darüber diskutieren
- über Termine/Vorhaben sprechen
- gute Vorsätze formulieren
- erzählen, was einen glücklich macht
- zusammengesetzte Wörter bilden
- freundliche Kommentare im Netz schreiben

- Lebensmittel
- gesunder Lebensstil
- Glück
- Mobbing

- temporale Präpositionen *seit*, *ab* und *in* + Dativ
- zusammengesetzte Wörter
- *deshalb/ deswegen*
- Präsens für die Zukunft

- Wortakzent in Komposita

Das Lehrbuch präsentiert: Der Ärzte-Check

S. 38

Projekt: Lernen an Stationen

S. 39

Meine Grammatik

S. 40–41

Selbstevaluation/Das kann ich schon

S. 42–43

Modul 2: Servus und auf Wiedersehen!**S. 44–45**

Wir lernen ...

Wortschatz

Grammatik

Phonetik

Lektion 2.1: Victoria sucht den Schnee**S. 46–53**

- Unterkünfte vergleichen
- Landschaft und Natur beschreiben
- einen Wetterbericht verstehen und über das Wetter sprechen
- eine Person beschreiben
- einige österreichische Wörter verstehen

- Unterkünfte
- Landschaft und Natur
- Wetter
- österreichische Wörter

- Nebensätze mit *bevor*
- Nebensätze mit *wenn* (temporal)
- Adjektivdeklinaton ohne Artikel im Dativ
- *es + sein + Adjektiv*
- *es + Verb*

- Abkürzungen
- englische Wörter im Deutschen

Lektion 2.2: Eine schwere Entscheidung**S. 54–61**

- Gesten und Empfindungswörter verstehen
- über Schulfächer und Noten sprechen
- ein deutsches Zeugnis verstehen
- über Möglichkeiten diskutieren
- das Leben auf dem Land und in der Stadt vergleichen
- Tiere auf dem Bauernhof benennen

- Gesten und Empfindungswörter
- Zeugnis und Schulabschluss
- das Leben in der Stadt und auf dem Land
- Tiere auf dem Bauernhof

- Nebensätze mit *damit*
- *könnte + Infinitiv*
- *würde + Infinitiv*

- Empfindungswörter emotional sprechen
- Satzmelodie und höfliche Bitten

Lektion 2.3: Weihnachten im August**S. 62–69**

- wichtige Informationen aus einem Interview entnehmen
- über die Zukunft sprechen
- Feste und Traditionen beschreiben
- ein einfaches Rezept schreiben

- Zukunftspläne
- Weihnachten in Deutschland
- festliches Essen
- Küchenzubehör
- Weihnachtswünsche

- Futur
- *obwohl* und *trotzdem*
- zusammengesetzte Wörter mit -s
- Folgezahlen

- Gedichte ausdrucksvoll sprechen

Das Lehrbuch präsentiert: Traditionen**S. 70****Projekt: Das-Action-Spiel****S. 71****Meine Grammatik****S. 72–73****Selbstevaluation/Das kann ich schon****S. 74–75****Alphabetische Wortliste und Glossar Deutsch – Rumänisch****S. 77–84****Liste der starken Verben****S. 85–87****Transkripte der Hauptvideos****S. 88–91****Transkripte der Audios****S. 92–98****Lösungen****S. 99–102**

Mein Körper und meine Gesundheit

1. Zu welchem der drei Themen passen die Bilder? Diskutiert in kleinen Gruppen.

K



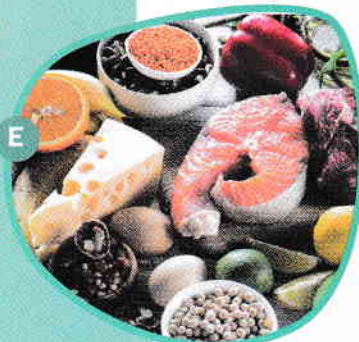
E



Ü



E



L



Unfall

Gesund leben

Krankheiten und
Symptome



WIR LERNEN

L 1.1: Glück im Unglück über einen Unfall berichten | sagen, warum etwas passiert ist | einen Notruf machen | die Körperteile benennen | ein Gespräch beim Arzt führen | Infos aus einem Prospekt vergleichen

L 1.2: Ein großer Fehler eine Entschuldigung schreiben | über Krankheiten und Symptome sprechen | nach dem Befinden fragen und sagen, wie es dir geht | über Fehler und Strafen sprechen | sich bei jemandem entschuldigen

L 1.3: Du bist toll, wie du bist über gesunde Ernährung und einen gesunden Lebensstil sprechen | Lebensmittel benennen | einen Ernährungsplan verstehen und darüber diskutieren | gute Vorsätze formulieren | erzählen, was einen glücklich macht | zusammengesetzte Wörter bilden | freundliche Kommentare im Netz schreiben

2. Welches Gespräch passt zu welchem Bild? Ordne zu und lös das Rätsel.

Wer ist Vincents

1 2 3 4 5 6 7 8 9 ?

- Vincent, hast du einen Helm getragen?
• Nein, mit Helm sehe ich blöd aus.
- Mein Name ist Dr. Hilbert. Ich untersuche dich jetzt.
• Und danach kann ich gehen?
- Notrufzentrale Berlin.
• Ich hatte einen Unfall. Ich brauche Hilfe.
• Ganz ruhig. Wie heißt du?
- Wie geht es Ihnen, Frau Reichenbach?
• Mir geht es gut, aber wie geht es Ihrem Sohn? Hat er noch Fieber?
- Zwei Wochen Hausarrest, das sind 14 Tage oder 336 Stunden oder 20.160 Minuten.
Was soll ich so lange machen? So wütend war Mama noch nie. Wie konnte ich so blöd sein?
- Und was mag deine Mutter nicht?
• Ananas.
• Nein, ich meine im Haushalt.
• Na ja, Fenster putzen, Wäsche waschen, die Toilette putzen ...
- Seit wann magst du keine Schokolade?
• Na ja, ich mache seit einer Woche die Topmodel-Diät.
• Heute esse ich nur Brokkoli und eine Orange.
- Die Topmodel-Diät ist eine Katastrophe! Der Diätplan ist zu streng und macht krank.
Gemüse und Obst sind gesund, aber dein Körper braucht mehr: Fisch, Reis, Milchprodukte und manchmal auch Kartoffelchips.
- Was macht glücklich?
DU! Du machst deine Freunde und deine Familie glücklich. Wenn sie glücklich sind, bist du es auch.

Lektion 14 **Glück im Unglück**

1. Ein Unfall im Park. Lies die Geschichte. Welcher Text passt zu welchem Bild? Ordne zu.



1. ☒ b

2. ☐

3. ☐

4. ☐

- Vincent passt nicht auf. Max schaut nach rechts. Oh je! Die Jungs stoßen zusammen.
- Max ist mit dem Longboard unterwegs. Er hört Musik und singt mit.
- Max steht sofort auf. Er spricht Vincent an, aber Vincent macht die Augen nicht auf.
- Vincent fährt mit dem Fahrrad durch den Park. Lena ruft an. Vincent holt das Smartphone aus der Tasche. Er hält nicht an.

2. Was ist passiert? Ergänze die Sätze.



angehalten

angerufen

angesprochen

aufgemacht

aufgepasst

aufgestanden

gefahren

gehört

geschaut

mitgesungen

zusammengestoßen

- Vincent ist Fahrrad gefahren.
- Lena hat ...
- Vincent hat nicht ...
- Max hat Musik ... und ...
- Max hat nach rechts ...
- Die Jungs haben nicht ...
- Sie sind ...
- Max ist sofort ...
- Er hat Vincent ...
- Vincent hat die Augen nicht ...

Perfekt bei trennbaren Verben

aufmachen – aufgemacht

anrufen – angerufen

ansprechen – angesprochen

aufpassen – aufge_____t

anhalten – ange_____en

mitsingen – mit_____



3. Warum hat Lena Vincent angerufen? Schreib die Geschichte im Perfekt in dein Heft.



Lena schaltet das Radio ein, hört Musik und singt mit. Dann spielen sie im Radio ein Musikquiz. Die Frage lautet: „Wie heißt die Band?“ Lena passt gut auf und denkt kurz nach. Dann ruft sie beim Radio an und gewinnt Karten für ein Konzert in Berlin! Sie ruft sofort Vincent an, aber er antwortet nicht. Lena spricht auf seine Mailbox: „Hi, Vincent! Ich habe beim Radioquiz mitgemacht und Konzertkarten gewonnen! Die Band heißt BadBoys. Willst du mitkommen?“ Leider kommt Vincent nicht mit. Weißt du, warum?

Lena hat das Radio eingeschaltet, Musik gehört und mitgesungen. ...



4. Was ist Victoria passiert? Erzählt die Geschichte. Folgende Stichwörter können euch helfen.

ins Einkaufszentrum gehen

Klamotten einkaufen

nicht aufpassen

mit einem Mädchen zusammenstoßen

hinfallen

schnell aufstehen und lachen

5. Ein kleiner Unfall.

a) Bildet Gruppen. Jede Gruppe schreibt eine Faltgeschichte zum Thema.

b) Lest die Geschichten in der Klasse vor.



6. Trennbare Verben im Rhythmus.

sch
öüä

a) Welche Silben sind betont? Hör zu und markiere.

aufgepasst – nachgedacht
zugehört – mitgemacht
mitgespielt – mitgelacht
zugeschaut – aufgewacht
aufgestanden – angefangen
angerufen – hingegangen
angehalten – angekommen
hingefallen – mitgekommen

b) Hört noch einmal und spricht im Rhythmus mit. Stellt euch dazu in einer Reihe auf und macht bei jeder betonten Silbe einen Schritt nach vorn.

c) Sprecht die Sätze im Rhythmus. Übt auch mit anderen trennbaren Verben.

Ich habe aufgepasst. – Ich habe nachgedacht. – Ich habe zugehört. –
Ich habe mitgemacht.
Du hast aufgepasst. ...



7. Vincent ist verletzt.

a) Hör das Gespräch.

Richtig (R) oder falsch (F)? Kreuz an.



R

F

1. Max wollte mit Vincent telefonieren.
2. Vincent wollte Lena anrufen.
3. Vincent konnte Lenas Anruf nicht beantworten.
4. Max und Vincent kennen sich.
5. Max wollte anhalten.
6. Vincent wollte nicht bremsen.
7. Max und Vincent sind zusammengestoßen.
8. Vincent entschuldigt sich bei Max.
9. Vincent ruft einen Krankenwagen.

☐
☐
☐
☐
☐
☐
☐
☐
☐
☐
☒
☐
☐
☐
☐
☐
☐
☐
☐
☐

b) Hör das Gespräch noch einmal und korrigier die Fehler.

c) Schreib die korrigierten Sätze in dein Heft.

können und wollen im Präteritum

ich konnte

wir konnten

ich woll_____

wir _____

du konn_____

ihr konntet

du wolltest

ihr woll_____

er/es/sie/man konnte

sie/Sie _____

er/es/sie/man wollte

sie/Sie wollten



8. Max ruft den Notarzt.

a) Hör das Telefongespräch und mach Notizen. Beantworte die Fragen.



Memo No. _____
Date / /

1. Wer ruft an?
2. Wo ist der Unfall passiert?
3. Was ist passiert?
4. Wie viele Personen sind verletzt?
5. Welche Verletzungen haben die Personen?



Hilfe brauchen
den Notarzt rufen

110 – Polizei

112 – Notarzt und Feuerwehr

SO SAGT
MAN'S

b) Spielt das Gespräch nach. Eure Notizen können euch dabei helfen.

c) Wie ist es in Rumänien? Wen rufst du an, wenn du Hilfe brauchst? Sprecht in der Gruppe und berichtet dann in der Klasse.

9. Glück im Unglück.

a) Wo ist Vincent? Beschreibt das Bild.

b) Was sagt Vincent wohl im Video?
Lies die Sätze und kreuz an.



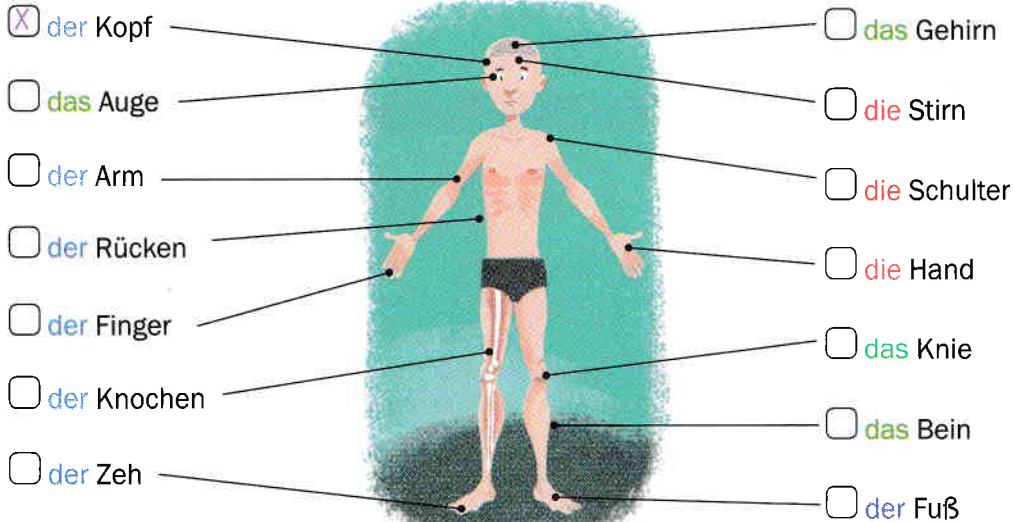
- | | |
|--|---|
| 1. ☐ Holst du mich ab? | 9. ☐ Können Sie das nicht später machen? |
| 2. ☐ Können Sie mir ein Glas Wasser bringen?
Oder eine Cola? | 10. ☐ So so, eine Bandprobe? |
| 3. ☐ Wann kommt der Arzt? | 11. ☐ Rock 'n' Roll macht 'ne Pause. |
| 4. ☐ Hast du Kopfschmerzen? | 12. ☐ Danach ist alles schwarz. |
| 5. ☐ Mir war nur ein bisschen schlecht. | 13. ☐ Wir gehen auf ein Konzert. |
| 6. ☐ Ich bin kein Baby. | 14. ☐ Was, ein paar Tage? |
| 7. ☐ Sind Sie verrückt? | 15. ☐ Ein Unfall kann alles verändern. |
| 8. ☐ Ich höre so schlecht. | 16. ☐ Ich kenne eine Glücksfee. |

c) Vergleicht eure Vermutungen in der Klasse.

d) Sieh dir nun das Video an und überprüf deine Lösungen.

10. Körperteile.

a) Sieh dir das Video noch einmal an. Welche Körperteile hörst du? Kreuz an.



b) Wie heißen die anderen Körperteile? Mach eine Liste. Ein Wörterbuch kann dir dabei helfen.

c) Zeichne einen Menschen auf ein Blatt Papier. Notiere alle Körperteile wie in Aufgabe 10
Punkt a.

d) Spielt Galgenmännchen mit den Wörtern für die Körperteile.





11. Was sagt Dr. Hilbert? Hör das Gespräch und verbinde die Sätze.



1. Hast du dich

2. Kannst du überhaupt sitzen? Oder ist

3. Ich untersuche

4. Ist dir

5. Ich muss die Wunde

6. Das tut jetzt

7. Hast du

a. dir schwindelig?

b. übel?

c. desinfizieren.

d. nach dem Unfall übergeben?

e. Kopfschmerzen?

f. dich jetzt.

g. ein bisschen weh.

Mein Kopf **tut** weh. = Ich habe Kopfschmerzen.

Meine Ohren **tun** weh. = Ich habe Ohrenschmerzen.

SO SAGT
MAN'S



12. Dr. Hilbert macht Notizen zu Vincents Unfall. Dabei macht sie ein paar Tippfehler. Lies die Notizen und korrigier die Fehler.

Ärztin: Dr. Sabine Hilbert
Patient: Vincent Kirsch

Berlin, 16. September

Der Patient Vincent Kirsch ist am 16. September um 15:30 Uhr ins enrhnaKskua gekommen, weil er einen Fahrradunfall hatte. Der aUInfl ist um 15 Uhr im Tiergarten passiert. Weil Kirsch telefoniert hat, ist er mit einem oadLrngebor zusammengestoßen.

Der Patient hat eine leichte esmiAen. Er hat berichtet, dass er nach dem Unfall geträumt hat. Kirsch muss drei hätcNe im Krankenhaus bleiben, weil er auf den Kopf gefallen ist und keinen lHem getragen hat. Wir haben die eErtln informiert.

Kirsch braucht einen mTienr auf der Röntgenstation, weil er sich den rechten Arm gebrochen hat.



13. Schlechte Nachrichten. Ergänze die Sätze.

besucht

informiert

kaputt

Krankenhaus

Nachrichten

passiert

reparieren

telefoniert

verletzt

1. Es ist ein Unfall passiert.
2. Vincent liegt im ...
3. Er hat sich ...
4. Das Krankenhaus hat seine Eltern ...
5. Vincent hat mit seinem Vater ...
6. Herr und Frau Kirsch haben Vincent sofort ...
7. Sie hatten schlechte ...
8. Vincents Fahrrad ist ...
9. Man kann es nicht mehr ...



Partizip ohne ge-

passieren → passiert

telefonieren → telefoniert

informieren → _____

besuchen → besucht

verletzen → verletzt



14. Was antwortet Vincent?

a) Lies den Chat.



Hallo?! Ich habe auf deine Mailbox gesprochen.
Warum hast du nicht geantwortet? 😞

bin im Krankenhaus ...

🙄 Krankenhaus?! Warum???

Fahradunfall ...

Oh je ... Wie geht's dir?

schlecht!!! darf nicht Gitarre spielen

???



Arm gebrochen!

Oh nein! Wann darfst du nach Hause?

erst Mittwoch, bin auf Kopf gefallen



Puh... Gute Besserung! Wie ist das passiert?

hab nicht aufgepasst ...

Warum?

du hast angerufen, ich wollte antworten



b) Ergänze Vincents Sätze wie im Beispiel und schreib sie korrekt in dein Heft.

1. Ich habe nicht geantwortet, weil ich im Krankenhaus bin.
2. Ich bin im Krankenhaus, weil ...
3. Mir geht es schlecht, weil ...
4. Ich darf nicht Gitarre spielen, weil ich mir ...
5. Ich darf erst am Mittwoch nach Hause, weil ...
6. Der Unfall ist passiert, weil ...
7. Ich habe nicht aufgepasst, weil du ... und ich ...

Nebensätze mit weil im Perfekt

Warum?

Weil ich nicht aufgepasst **habe**.Weil ich hingefallen **bin**.

15. Vincent braucht ein neues Fahrrad.



Citybike Modell Schleswig	Mountainbike Modell SuperX	Rennrad Modell Altig
Gänge: 5	Gänge: 18	Gänge: 24
Gewicht: 18 kg	Gewicht: 13 kg	Gewicht: 10,5 kg
Preis: € 275	Preis: € 480	Preis: € 560




a) Welches Fahrrad gefällt euch am besten? Vergleicht die drei Modelle.

Das Mountainbike ist teurer als das Citybike. Am teuersten ist das Rennrad.

Welches Modell findet ihr am coolsten?

Das Mountainbike ist cooler als das Rennrad. Aber das Rennrad hat mehr Gänge.



b) Hör das Gespräch. Was finden Vincent und Herr Kirsch gut? Kreuz an.

1. den Fahrradladen „Recycla“
2. Second-Hand-Fahrräder
3. das Rennrad „Altig“
4. das Citybike
5. zwei Monate warten
6. den sichersten Helm

Vincent	Herr Kirsch
☒	☐
☐	☐
☐	☐
☐	☐
☐	☐
☐	☐



c) Minidialoge. Fragt und antwortet wie in den Beispielen.
Die Informationen aus Aufgabe a) können euch dabei helfen.

- Warum findet Vincent den Fahrradladen „Recycla“ gut?
- Weil das der coolste Fahrradladen in Berlin ist.
- Warum findet Herr Kirsch das Rennrad „Altig“ schlecht?
- Weil es das schnellste und teuerste Modell ist.



Adjektive im Superlativ

Nominativ

der coolste Laden
das schnellste Fahrrad
die beste Idee
die teuersten Marken

Akkusativ

den coolsten Laden
das schnellste Fahrrad
die beste Idee
die teuersten Marken



d) Wie ist dein Fahrrad? Welches Fahrrad magst du? Mach ein Foto oder finde ein Angebot. Klebe das Foto auf ein Blatt Papier und schreib die Informationen: Wie heißt es? Wie viele Gänge hat es? Welche Farbe? Wie viel wiegt es? Was kostet es? Warum magst du es?

16. Die Prenzbärs machen Pause. Lies den Post bei www.du-da-de.net und ergänze die Adjektive wie im Beispiel.

Liebe Fans,

wir haben gute und schlechte Nachrichten für euch. Zuerst die schlechteste (schlecht) Nachricht: Unser Gitarrist Vincent ist nicht der _____ (vorsichtig) Radfahrer in Berlin. Er hatte einen Unfall und sein Arm ist gebrochen. Vincent ist der _____ (wichtig) Mann bei den Prenzbärs. Er hat die _____ (schnell) Finger und den _____ (fett) Groove. Weil er fehlt, machen die Prenzbärs zwei Monate Pause.

Wir wollten am 25. September in der „Trompete“ spielen. Das ist die _____ (cool) Jugenddisco im Prenzlauer Berg. Leider findet das Konzert nicht statt. Wir haben aber einen neuen Termin: Das _____ (groß), _____ (laut) und _____ (hart) Konzert für alle Prenzbärs-Fans ist nun am 15. Dezember.

Jetzt aber die _____ (gut) Nachricht: Unser Album „Kiez Chaoten“ ist endlich da! Die _____ (neu) Songs von den Prenzbärs findet ihr auf der Webseite www.prenzbärs.de.

Rock on!
Eure Prenzbärs

17. Das Phonetik-Würfelspiel. Würfelt mit zwei Würfeln, zählt die Punkte zusammen und löst die Aufgabe mit dieser Punktzahl. Wer ein Wort nicht weiß oder nicht korrekt ausspricht, ist raus. Achtung: Jedes Wort darf nur einmal genannt werden.

1. Nenn eine Zahl mit mindestens einem R-Laut.
2. Nenn ein Körperteil mit einem kurzen Vokal.
3. Nenn ein Adjektiv mit einem Ich-Laut.
4. Nenn ein Verb, das mit *p, b, t, d, k* oder *g* beginnt.
5. Nenn ein Wort mit einem Ö- oder Ü-Laut.
6. Nenn ein Wort mit einem langen Vokal.
7. Nenn ein Wort mit der Endung *-er*.
8. Nenn ein Verb, das auf der ersten Silbe betont ist.
9. Nenn ein Instrument und klopfe die betonte Silbe.
10. Nenn ein Wort mit einem Z/z.
11. Nenn ein Wort mit S/s.
12. Nenn ein Wort mit einem langen E-Laut.



sch
ö
ü
ä